

## **Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Schule, Bildung, Wis- senschaft und Kultur vom 05.09.2024**

### **TOP    Betreff**

7.       Weiterbildungskolleg der StädteRegion Aachen - Ein-  
stellung des Bildungsgangs Abendrealschule und Per-  
spektive

**Vorlage  
2024/0279**

Frau sB Dr. Hartmann erklärte sich zu Beginn des Tagesordnungspunktes als Lehrkraft am WBK als befangen und nahm an der Diskussion und Abstimmung nicht teil.

Seitens der CDU-Fraktion und der Grüne-Fraktion erfolgte ein klares Bekenntnis zum Erhalt des Zweiten Bildungswegs in der StädteRegion Aachen. Herr Kreitz regte an, mit dem Schwerpunkt auf die Perspektiven einen geeigneten Gesprächsrahmen zu finden.

Frau Schmitt-Promny stellte heraus, wie wichtig es sei, dass die Anschlüsse für die Absolventen der VHS Aachen und VHS Nordkreis gesichert seien, wofür eine Zusammenarbeit in der Beratung bedeutsam sei.

Herr Terodde erläuterte auf Nachfrage von Herrn sB Schniske, dass das WBK mittlerweile Internationale Klassen zur Erstförderung errichten dürfe. Aktuell gebe es eine Klasse.

Auch Herr Terodde unterstrich, dass der Erhalt des Bildungsangebotes in der Bildungsregion Aachen zwingend notwendig sei.

### **Beschlussempfehlung:**

Der Städteregionstag trifft folgende Entscheidungen:

1.       Der Bildungsgang „Abendrealschule“ wird am Weiterbildungskolleg der StädteRegion Aachen nicht mehr angeboten und somit auslaufend eingestellt.
2.       Gleichzeitig besteht die Zielstellung, die Angebote des Zweiten Bildungsweges in der Sekundarstufe II (Bildungsgänge Abendgymnasium und Kolleg) weiterhin zu sichern, auch wenn die Mindestschülerzahl laut Schulgesetz NRW unterschritten wird.
3.       Er stellt fest, dass den Einwohner\_innen der Weg zu einer anderen Einrichtung nach § 82 Abs. 9 S. 3 SchulG NRW nicht zugemutet werden kann bei einer wegen Unterschreitung der Mindestgröße nach § 82 Abs. 9 Satz 2 2 Alt. SchulG NRW möglicherweise erforderlichen Schließung des Weiterbildungskollegs.
4.       Vor dem Hintergrund der dramatisch gesunkenen Schülerzahlen am WBK und des gleichzeitig enormen Raumbedarfs der Förderschulen „Geistige Entwicklung“ wird die Verwaltung mit Bezug auf das Schulforum vom

27.05.2024 beauftragt zu prüfen, ob die weitere Nutzung des Gebäudes in Würselen, Friedrichstraße 72, durch das WBK angemessen ist. Die Prüfung eines Umzugs in ein Berufskolleg, vornehmlich in Aachen, soll in die Bewertung einbezogen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Einstimmig
20			X